

## Pressemitteilung

Technische Universität Berlin

Ramona Ehret

07.07.1999

<http://idw-online.de/de/news12567>

Organisatorisches, Studium und Lehre  
Bauwesen / Architektur, Kunst / Design, Medien- und Kommunikationswissenschaften, Musik / Theater, Wirtschaft regional

## Pressekonferenz zum Bau der Universitätsbibliothek TU Berlin und HdK Berlin

Die unansehnliche Baugrube in der Fasanenstraße/Ecke Hertzallee wird aller Wahrscheinlichkeit nach im Herbst nächsten Jahres der Vergangenheit angehören, denn wenn es nach dem Willen eines großzügigen Sponsors, des Präsidenten der TU Berlin, der Gesellschaft von Freunden der TU Berlin und des Berliner Senats geht, werden sich an dieser Stelle dann Baukräne erheben und Menschen bewegen, die eine der modernsten Universitätsbibliotheken bauen wollen.

Anlässlich dieses für alle erfreulichen Ereignisses, das dank einer großzügigen Finanzspritze eines Industrieunternehmens in realistische Nähe rückt, möchten wir Sie im Rahmen der Vertragsunterzeichnung mit dem Sponsor herzlich zu einer Pressekonferenz einladen, in der wir das Geheimnis um den Sponsor lüften und Ihnen die Umsetzungs- und Finanzierungspläne für die Bibliothek vorstellen möchten.

Zeit: am Freitag, dem 9. Juli 1999, um 9.30 Uhr (s.t.)

Ort: TU Berlin, Hauptgebäude, Straße des 17. Juni 135, Raum H 1035, 10623 Berlin

Auf der Pressekonferenz stehen Ihnen als Gesprächspartner zur Verfügung:

1. der Sponsor,
2. der Präsident der TU Berlin, Prof. Dr. Hans-Jürgen Ewers,
3. der Vorsitzende der Gesellschaft von Freunden der TU Berlin, Dr.-Ing. E.h. Heinz Dürr, und das Vorstandsmitglied Prof. Dr. Dr.h.c. Dietger Hahn,
4. der Senator für Wissenschaft, Forschung und Kultur, Peter Radunski und
5. der Vizepräsident der Hochschule der Künste, Prof. Peter Bayerer.

Für Fachfragen stehen Ihnen gerne der Leiter der Bauabteilung der TU Berlin, Günter Ecker, der Direktor der Universitätsbibliothek der TU Berlin, Dr. Wolfgang Zick, der Kanzler der HdK, Jürgen Schleicher Rede und Antwort. Wir würden uns freuen, Sie auf der Pressekonferenz begrüßen zu können. Presseunterlagen bereiten wir für Sie vor.